



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Sozialministerin Trautner zeichnet in der Kategorie Ideen das Projekt „Digitalisierte Prozesse im Sportverein“ des Sportvereins K.F.F. Mettenheim im Landkreis Mühldorf aus – Bürgerschaftliches Engagement**

Sozialministerin Trautner zeichnet in der Kategorie Ideen das Projekt „Digitalisierte Prozesse im Sportverein“ des Sportvereins K.F.F. Mettenheim im Landkreis Mühldorf aus – Bürgerschaftliches Engagement

6. Oktober 2021

Nachdem der ursprünglich für Mai 2020 geplante Festakt wegen der Corona-Pandemie verschoben werden musste, freut sich Bayerns **Sozialministerin Carolina Trautner** umso mehr, dass sie nun die Preisträgerinnen und Preisträger des Bayerischen Innovationspreises Ehrenamt 2020 in München auszeichnen konnte. „Ihr Einsatz macht Sie zu den besten Vorbildern, die wir haben können“, würdigt Trautner die ehrenamtlich tätigen Siegerinnen und Sieger: „Sie gehören zu den Menschen, die mutig neue Wege gehen und sich mit voller Kraft für unser Gemeinwohl einsetzen. An Ihnen liegt es, dass das Ehrenamt auf der Höhe der Zeit ist und unsere Gesellschaft voranbringt.“

Unter dem Motto „Ehrenamt ist nachhaltig! – Ehrenamt gestaltet unsere Zukunft!“ wurden beim Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2020 zum dritten Mal Personen, Initiativen und Organisationen mit neuen Ideen rund ums Ehrenamt gesucht.

Der Sportverein K.F.F. Mettenheim im Landkreis Mühldorf hat sich nicht nur den Fußball und soziales Engagement, sondern auch die moderne Organisation des Vereinslebens auf die Fahnen geschrieben. Vor rund vier Jahren hat er eine interaktive Managementsystem-Software implementiert. Mit diesem Tool zu den Themen Prozess-, Qualitäts- und Wissensmanagement werden etwa Protokolle und Aufgaben digital organisiert. Gleichzeitig analysiert der Verein damit auch Stärken und Schwächen, entwickelt seine Strategie für die Ausrichtung des Vereins und plant anhand von Fakten. Der Verein wollte dann mit einem Workflow-Generator die Prozesse im Verein weiter digitalisieren, optimieren und verschlanken. „Ehrenamt und Vereinsleben befinden sich zum Teil vor enormen Herausforderungen. Dieser Preisträger zeigt, dass auch Vereine durch die Digitalisierung bei der Bewältigung dieses Wandels profitieren können. Ich freue mich, dass ich das Projekt mit dem Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2020 in Höhe von 3.000 Euro auszeichnen konnte“, betont die Ministerin.

„Wir sehen in dieser Zeit mehr denn je, wie wichtig das Ehrenamt für unsere Gemeinschaft und unser Zusammenleben ist. Ehrenamt ist keine Nebensache. Was Ehrenamtliche leisten, ist unverzichtbar für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt“, bekräftigt Trautner.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

